

Spangenberg Elbersdorf Schnellrode Metzzebach Landefeld Nausis Herlefeld
Pflieffe Bischofferode Weidelbach Vockerode-Dinkelberg

Signale

Ihr Gemeindebrief

Nr. 68

März-April 2024



*Wir wünschen
eine gesegnete
Frühlings- und
Osterzeit!*



Der direkte Weg zur neuen Home-
page. Mit dem Handy scannen.

Impressum

Herausgeber: Ev. Kirchengemeinde Spangenberg
Redaktion: Pfarrerin Merike Schümers-Paas (MSP)
(ViSdP), Pfarrer Michael Schümers(MS),
Pfarrerin Stefanie Rudolf (SR), Diakon
Andreas Brunßen (AB)
Layout: Annette Brunßen
Druck: GemeindebriefDruckerei.de
Finanzierung: Alexander Süß, Burgstr. 7, Spangenberg
Redaktionsschluss: 09.02.2024
Titelbild: Annette Brunßen
Weitere Bilder MSP, MS, SR, AB, Steffi Zimmermann,
pixabay, Himmelsfels; medio.tv;
Gemeindebriefdruckerei.de,

Die Signale finden Sie auch im Internet unter:
www.evangelisch-spangenberg.de

3	Angedacht
4	Thema
6	Rückblick
11	Ausblick
15	Konfirmationen
16	Gottesdienste
18	Haus Handwerk
20	Kinder- und Jugendarbeit
22	Kindergarten
24	Gemeindegruppen
26	Diakonie
27	Zur Fürbitte
28	Herzlichen Glückwunsch
30	Kleidersammlung
32	Adressen

„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe“ - 1 Korinther 16,14

Die Jahreslosung regt zum Nachdenken an:

Was machen Sie so richtig gerne? So von ganzem Herzen?

Und auf welche Dinge haben Sie so gar keinen Bock? Gibt es Aufgaben, denen Sie sogar aus dem Weg gehen? Nehmen Sie sich doch mal einen Moment und denken Sie über die Fragen nach...

Also, es gibt sie wirklich: diese Dinge, die ich richtig gerne mache, mit ganzem Herzen, voller Begeisterung und Liebe.

Ich spiele zum Beispiel leidenschaftlich gern: zum Beispiel Doppelkopf mit meiner Familie oder Freunden. Fahrrad fahren ist meine Ich-Zeit. Da schöpfe ich Kraft daraus und bekomme den Kopf frei. Oder bei der Arbeit: da liegen mir die Kindergruppen besonders am Herzen. Ich freue mich oft schon vorher sehr auf diese Stunden.

Und dann gibt es die Dinge, auf die ich gar keinen Bock habe. Die ich vermeide, denen ich aus dem Weg gehe. Abwaschen zum Beispiel. Oder Bügeln. Und vor allem Streiten. Das mach ich total ungern. Sie kennen das sicher auch.

Die Jahreslosung für dieses Jahr hat da eine schräge Idee, wie wir auch mit diesen Dingen umgehen können, auf die wir gar keinen Bock haben.

Sie heißt: „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe“.

Wirklich alles? Auch die Sachen, auf die ich keinen Bock habe und denen ich aus dem Weg gehe? Abwaschen: mit Liebe? Bügeln: mit Liebe???

Und es wird ja noch krasser, wenn ich wirklich alles in Liebe tue. Wie gehe ich dann mit den Leuten um, die ich gar nicht mag? Oder mit denen, mit denen ich richtig Streit habe? Oder die mir nichts Gutes wollen? Soll ich mit denen etwa auch in Liebe umgehen? Wie soll das gehen? Und warum sollte ich das tun? Ergibt doch keinen Sinn!

Vielleicht doch... - Peter Fox hat dazu ein Lied geschrieben. Es heißt „Weiße Fahnen“. Sie können ja gerne mal Reinhören.

Darin singt er „Die Wut steht in der Tiefgarage und wartet drauf, dass ich sie fahre. Es wär normal ich fahr' in Dich rein.“

Ja, das kenne ich. Auf manche Provokation steige ich nur zu gerne ein. Ich hole sofort zum Gegenschlag aus. Und wieder kracht es zwischen mir und meinem Gegenüber.

Aber“ singt Peter Fox weiter „ich hab' was Besseres vor. Verschluck' mein letztes Wort. Zieh' die weißen Fahnen hoch, ok. Diesen Fight hab' ich verloren, tut gar nicht weh.“

„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe“, schlägt die Jahreslosung vor. Im Streit mal die weißen Fahnen hochzuziehen, kann eine Möglichkeit sein, genau das zu tun.

Wie wäre es, sich im Streit nicht von der Wut leiten zu lassen? Wenn ich nicht gewinnen muss, um jeden Preis? Oder zumindest für möglich halte, dass der/die andere Recht haben könnte?

„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“ Probieren Sie es doch mal aus!

Einen Versuch ist es wert. A. Brunßen



Auch in der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck (EKKW) gab und gibt es sexualisierte Gewalt. Die so genannte ForuM-Studie beschreibe und analysiere „das jahrzehntelange institutionelle Versagen“, sagt EKKW-Bischöfin Dr. Beate Hofmann. Und sie ergänzt: „Auch unsere Kirche hat versagt und jahrzehntelang nicht auf die Betroffenen und ihr Leid gehört, sondern vor allem die Täter, ihre Familien und das Ansehen unserer Institution im Blick gehabt und falsche Entscheidungen getroffen.“

Für sie als Bischöfin sei es „bedrückend und beschämend, die Ausmaße dieses Versagens zu erkennen“. Zugleich bezeichnet Hofmann es als es gut und wichtig, dass dieses Versagen klar zum Ausdruck komme und untersucht werde. „Wir müssen alles tun, damit denen, die Gewalt erfahren haben und deren Vertrauen missbraucht wurde, zugehört wird, ihr Leid anerkannt und das Unrecht, das ihnen geschehen ist, klar benannt wird“, so die Bischöfin. Sie kündigte an, dass die Landeskirche die Erkenntnisse und Empfehlungen der Studie intensiv studieren und im Dialog mit betroffenen Personen die notwendigen Konsequenzen ziehen werde. „Wir müssen unser Selbstbild kritisch überprüfen und unsere Abwehrmuster überwinden“, sagt sie. Dabei gelte es vor Augen zu haben: „Gott steht auf der Seite derer, die Gewalt erfahren. Er schützt nicht die, die Gewalt ausüben oder vertuschen.“

Aufarbeitung, Prävention, Intervention:

Das unternimmt die EKKW
Beim Thema sexualisierte Gewalt verfolgt die EKKW mit Aufarbeitung, Intervention und Prävention mehrere Stränge gleichzeitig.

- Ende 2019 wurde eine unabhängige Anerkennungskommission (vormals Unterstützungskommission) ins Leben gerufen. Die drei Mitglieder der Kommission – ein Richter im Ruhestand, eine Trauma-Therapeutin und die frühere Leiterin von Pro Familia Kassel – sind von der Kirche unabhängig und begleiten Menschen, die sich als Betroffene melden. Die Kommission klärt, ob ein Fall noch rechtlich verfolgt werden kann. Sie überlegt gemeinsam mit den Betroffenen, was sie sich wünschen bzw. brauchen, zum Beispiel psychologische Unterstützung und/oder eine finanzielle Leistung zur Hilfe und Anerkennung ihres Leids. Die Anerkennungskommission hat bislang 21 Menschen getroffen, die sexualisierte Gewalt im Kontext unserer Landeskirche erlebt haben. Rund 481.000 Euro an Anerkennungszahlungen sind seither mit 15 Betroffenen in unterschiedlicher Höhe vereinbart und bewilligt worden. Kontakt: anerkennungskommission@ekkw.de

- Um unklar gebliebene oder unzureichend dokumentierte Altfälle aufzuarbeiten, hatte die EKKW 2022 zwei Personen mit juristischer Expertise im Sexualstrafrecht hinzugezogen: eine ehemalige Kasseler Staatsanwältin sowie den früheren Vizepräsidenten des Landgerichts Mühlhausen. Sie waren damit beauftragt, Altfälle rechtlich zu prüfen.
- Auch an einer systemischen Aufarbeitung ist der EKKW gelegen: Im Herbst 2023 ist ein Forschungsprojekt an der Universität Kassel gestartet, um einen Altfall aus unabhängiger wissenschaftlicher Perspektive aufzuarbeiten.
- Die haupt-, neben- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden der EKKW wurden und werden geschult, um sexualisierte Gewalt bzw. die Risiken ihrer Entstehung zu erkennen und Betroffenen professionelle Unterstützung zu vermitteln. Mehr als 2000 Schulungen haben bereits stattgefunden. Geschult wurden Pfarrpersonen, die Beschäftigten im Landeskirchenamt sowie aus Kirchenmusik und Jugendarbeit. Diese Schulungen werden derzeit auf Ehrenamtliche ausgeweitet: Etwa zwei Drittel der Ehrenamtlichen sind dank des Einsatzes von rund 30 Multiplikatorinnen und Multiplikatoren bereits geschult.
- Die EKKW nimmt jeden Verdachtsfall ernst und geht ihm nach. Jeder Vorfall wird der Kirchenleitung und bei strafrechtlicher Relevanz den zuständigen staatlichen Stellen gemeldet,

sofern die Betroffenen letzteres nicht (vorerst) untersagen. Koordiniert wird der Bereich von einer 2019 eingerichteten Fachstelle.

Wir als Kirchengemeinde sind sehr betroffen über die Ergebnisse der Studie. Wir wollen aber auch unsere gute, den Menschen zugewandte Arbeit sensibel und verantwortlich weiterführen. Dazu gestalten wir mit den haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen Begegnungsräume, in denen Menschen Nähe, Geborgenheit und Wertschätzung erfahren können. Darin soll Gottes Liebe spürbar werden, die nie mit Gewalt verbunden sein darf.

Vielmehr soll die Gemeinde mit ihren vielen Angeboten von Krabbelgruppen bis hin zu Seniorentreffs ein Ort sein, wo Menschen einander in vertrauensvoller Weise wahrnehmen und ernstnehmen, einander im Leben und Glauben stärken. Wenn ein Opfer sexualisierter Gewalt im Durchschnitt erst beim 7. Hilferuf ernst genommen wird, dann wollen wir, dass das in unserer Kirchengemeinde viel früher erfolgt. Bei uns sollen Menschen auf offene Ohren stoßen, weil unsere Kirchengemeinde ein Schutzraum der Liebe Gottes sein will. Sie verbindet uns zu einer großen Gemeinschaft und lehrt uns, wie kostbar und schützenswert die Würde jedes Menschen ist.

MSP / MS



In Spangenberg suchten mit Pieter Dolan, Claudi Hum und Steffi Raab - drei Top-Promis - Germanys next Top-Krippenspiel. Die Kandidaten stellten sich dabei mit Hilfe von Bewerbungsvideos vor: hier Maret als Hirtin sowie Clara und Rebekka als Mario und Josefa. Dabei wurde aber schnell klar, dass nicht die Show, sondern die berührende Botschaft entscheidend ist, dass Gott zur Welt kommt, um uns Menschen zu erreichen.



Beim Krippenspiel in Elbersdorf sitzen 4 Engel auf einer Wolke und beobachten das Geschehen auf der Erde. Jedes Mal wenn Hilfe gebraucht wird, kommt einer von Ihnen dazu und unterstützt so Maria und Josef auf ihrem Weg bis zur Geburt im Stall, so auch hier im Bild bei der Suche nach einem Quartier.



Im Landetal gab es 2023 an Heiligabend gleich drei Krippenspiele: In Herlefeld (siehe Bild) begleiteten die Gottesdienstbesucher die Weisen aus dem Morgenland bei der Suche nach dem Stern. Dabei konnten sie selbst aktiv werden und mit Knicklichtern den Sternenhimmel darstellen. In Nausis halfen die Kinder Maria und Josef, doch noch einen Platz zum Übernachten zu finden. Und im Krippenspiel in Metzebach stand ein Engel im Mittelpunkt, der zu spät kam, aber dann doch noch die Weihnachtsbotschaft verkündigen konnte. Auch in Landefeld gab es einen besonderen Gottesdienst: Hier fand ein stimmungsvoller Gottesdienst in Menches Scheune statt, der vom Posaunenchor Landetal begleitet wurde.



Beim Krippenspiel in Vockerode wurden die Besucher des Gottesdienstes mit in die Spielwarenabteilung eines Kaufhauses entführt. Verschiedene Figuren wurden lebendig und erfuhren von der Bedeutung von Weihnachten. In Weidelbach haben die Kinder ein Schattentheater aufgeführt. Der kleine Fuchs hat Weihnachten gesucht.

Chorkonzert

Ein schönes Mitsing-Konzert gaben Chorverein und Liedertafel in der Stadtkirche, das ergänzt wurde durch die Gruppe Saitenklang. Kurz vor dem Hl. Abend bot es noch einmal stimmungsvolle Momente des Innehaltens und der Einstimmung auf das schöne Weihnachtsfest.



Justus Riemenschneider in Spangenberg

In bester Laune präsentierte Bernd Köhler als Justus Riemenschneider sein Programm „Vom Paradies bis zur letzten Posaune“. In Zusammenarbeit mit Rolf Römer (Bibeltexte) und Manfred Muche (Orgel) spannte er einen Bogen von Spangenberg aus mit seinen lokalen und kirchlichen Besonderheiten bis hin zur weltpolitischen Lage. Der Erlös des Abends kam der Sanierung des Turmhelms der Hospitalkapelle zugute, die inzwischen abgeschlossen werden konnte. MS

Alles Liebe

Einen berührenden Gottesdienst rund um die Liebe erlebten viele Menschen in der gut gefüllten Stadtkirche. Dabei spannten Friederike von Krosigk, Eva Gerlach-Kling und Stefan Kling mit Theater und Musik einen großen Bogen mit eindrucksvollen Texten vom Hohen Lied Salomos über Hildegard v. Bingen und Bertold Brecht zum bewegenden Briefwechsel Bonhoeffer-Wedemayer bis hin zum Liedermacher Gerhard Schöne. Auch die Angebote des persönlichen Segens im Gottesdienst und zum geselligen Ausklang danach wurden rege angenommen. „Der Abend war ein großes Geschenk.“ So fasste es eine Teilnehmerin treffend zusammen. MS



Ski-Freizeit

Der rustikale Romedihof in Imst Tirol war für 5 Tage das „Basislager“ der 23 Teilnehmer. Von dort ging es dann täglich zum Hochzeiger. Das dortige Skigebiet war reizvoll und bot für alle Interessenslagen gute Möglichkeiten. Einige wagten dort ihre ersten Anfänge auf Abfahrtskiern, während die meisten Jugendlichen private Kurseinheiten im Tiefschneefahren genossen. Ein Küchenteam sorgte dazu für prima Essen. Vielen Dank dafür! Auch das abendliche Programm mit Gesang und Spielen, Geschichten, Andacht und Segen brachte gute Stimmung und stärkte die Gemeinschaft. Nun sind wir gespannt, wo es im kommenden Jahr hingehen wird... MS



Neujahrsempfang im Handwerk

Neben der gemütlichen Einrichtung und der schönen Atmosphäre besticht das Haus Handwerk besonders durch die engagierten Ehrenamtlichen und MitarbeiterInnen in Café-Dienst, Kuchengruppe, dem Laden- und AGH-Team samt aller Begleiter und Anleiter. Als Wertschätzung des Café-Teams gab es nun einen stimmungsvollen und kulinarisch feinen Neujahrsempfang. „Der Dienst im Café fühlt sich gar nicht an wie Arbeit, sondern eher wie ein schönes Engagement im Team mit vielen freundlichen Menschen.“ so hieß es ganz treffend von einer neuen Mitarbeiterin. Wer das Team weiter verstärken möchte, melde sich bitte bei Susanne Möllmann (Tel. 0176-62862818).

MS

In der Kirchengemeinde Spangenberg sind im Laufe des Advent und Weihnachten für die Aktion Brot für die Welt 4599,68 € gesammelt worden. Ein wirklich tolles Ergebnis. Wir wünschen den Projekten und vor allem den Menschen, denen dieses Geld zukommt, reichen Segen.

65. Aktion Brot für die Welt

Wandel säen



Neues aus der Kinderkirche Bischofferode

Im Januar ging es bei der Kinderkirche um die Arche Noah. Wir erzählten uns die Geschichte mit dem Erzähltheater, dabei durften die Kinder, die die Geschichte schon kannten, mithelfen. Dann bauten wir gemeinsam mit Noah eine Arche aus Legosteinen und ließen mit dem Bewegungslied „Wenn der Sturm tobt“ den Sturm toben und die Flut steigen. In einer Gesprächsrunde erzählten die Kinder nach der Geschichte, ob sie auch Angst bei Gewitter und Sturm haben und wen sie mit auf die Arche nehmen würden. Im Anschluss spielten wir noch das Spiel „Hoch am Himmel, tief auf der Erde“, beteten und machten eine kleine Snackpause. Danach durften die Kinder noch Meerestiere aus Papptellern als Deko für den Fasching in Bischofferode basteln.



Am Samstag, den 24. Februar ist in Kooperation mit den Jagdgenossen und der Dorfgemeinschaft eine gemeinsame Nistkastenbau - Aktion geplant, bei der alle Familien aus dem Dorf und der Kinderkirche zum Nistkästenbauen und -bemalen eingeladen sind. Zum Einstieg wird es für die Kinder, die Lust haben, im DGH die Geschichte „Jesus und die Vögel“ zu hören geben. Im Anschluss werden Nistkästen gebaut und bemalt, dann ist eine Pause mit Verpflegung geplant und zum Abschluss wollen wir die Nistkästen gemeinsam aufhängen.

Im März erfahrt ihr in der Kinderkirche, wie das Ei zum Osterei wurde. Wir wollen gemeinsam Ostereier anmalen und Zaubereier filzen.

Am Samstag, den 20.04. trifft sich die Kinderkirche um 10:00 Uhr am DGH, um sich am „Sauberkeitstag“ zu beteiligen und gemeinsam Müll einzusammeln.

Auf Euer Kommen freuen sich
Carola und Steffi

Hier nochmal unsere Termine:

Samstag, den 16. März 10:30 Uhr im DGH

Samstag, den 20. April um: 10:00 Uhr Treffpunkt DGH (bitte mit wetterfester Kleidung und Arbeitshandschuhen)

Taufest 2024 & Gemeindefest

Wie bereits im letzten Jahr wollen wir auch dieses Jahr wieder ein Taufest in Spangenberg feiern. Ein Taufest ist eine wunderbare Möglichkeit, zusammen mit vielen anderen die eigene Taufe oder die Taufe des eigenen Kindes zu feiern. In diesem Jahr wollen wir das Taufest im Rahmen unseres Gemeindefestes feiern und zwar am:

Sonntag, 23. Juni 2024, um 10.30 Uhr
im Landgraf-Philipp-Park in Spangenberg

Im Anschluss an den Gottesdienst werden wir unser Gemeindefest feiern, bei dem es viele Aktionen in der Stadtkirche und im Park sowie Möglichkeiten zum Mittagessen und Kaffeetrinken geben wird. Es ist aber natürlich auch möglich, im Anschluss an den Gottesdienst eine eigene Feier im Familien- und Freundeskreis zu planen.

Wenn Sie Fragen zum Taufest haben oder sich bzw. Ihr Kind/ Ihre Kinder anmelden möchten, dann melden Sie sich bitte bis Ende April im Gemeindebüro oder bei Ihrem Pfarrer/Ihrer Pfarrerin (Kontakt Daten s. Rückseite des Gemeindebriefs). Aber natürlich gibt es neben dem Taufest auch die Möglichkeit, einen individuellen Taufgottesdienst zu einem anderen Zeitpunkt zu feiern. Sprechen Sie uns einfach an! *SR*



Gruß aus Estland & Fahrt zum Sängerfest

Bei der gesamtethnischen Pfarrkonferenz war Urmas Nagel, der Pfarrer unserer Partnergemeinde in Rāpina, ganz in seinem Element. Weil die angekündigte „Papi-Band“ (=Pfaffen-Band) nicht recht proben konnte, griff er beim festlichen Abend mit Erzbischof und rund 80 Geistlichen selbst zur Gitarre und sorgte mit 3 eigenen Liedern für gute Stimmung. Dazu gab er uns liebe Grüße mit für die Kirchengemeinde in Spangenberg. Er freut sich auf den Besuch zum Kirchentag- und Sängerfest vom 27.06.-02.07.2024. Dabei sind noch 2-3 Plätze frei, um mitzufahren. (Kosten für Flug, Reise in Estland, Übernachtung / Frühstück ca. 470 €). Interessenten melden sich bitte im Pfarramt.

Am 21.03.2023 findet ab 19 Uhr im Café Handwerk ein Estlandabend statt mit landestypischem Imbiss und Getränken, Infos und Bildern zur Situation vor Ort und Kostproben estnischer Lebens- und Gesangskultur. *MS*



Her(r)bergkirche

Es geht gut voran bei der Einrichtung der Her(r)bergkirche in und bei der Hospitalkapelle. Ein Schreiner baut aktuell das Doppelklappbett für den Kirchraum. Die Sakristei wird aktuell für die Aufstellung eines Himmelbetts vorbereitet und auch der Sanitärraum, der von beiden Schlafgelegenheiten aus zu erreichen ist, nimmt Gestalt an. Ab März beginnt dann auch die Bewerbung für Pilger und weitere Gäste, die diese besondere Schlafgelegenheit nutzen möchten. Und dann wird dieses besondere Übernachtungsangebot am Pfingstmontag, 20. Mai festlich eingeweiht. Wir sind gespannt, wie es angenommen wird, und würden uns freuen, wenn dadurch weitere Personengruppen auf Spangenberg aufmerksam werden und seine Schönheit entdecken. MS

Verpachtung landwirtschaftlicher Fläche

Die Kirchengemeinde Spangenberg schreibt die Verpachtung ab 01.10.2024 bis 30.09.2034 für folgendes Grundstück aus:

- Gemarkung Herlefeld, Flur 11, Flurstück 85/10, Höllrasen, Acker-Grünland, Größe 0,1800 ha

Der Verpachtung wird der Musterpachtvertrag der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck zugrunde gelegt, der als wichtige Bedingungen u. a. enthält, dass auf die Flächen kein Klärschlamm und kein gentechnisch verändertes Saatgut aufgebracht werden darf. Der Musterpachtvertrag kann über das Kirchenkreisamt Schwalm-Eder bezogen bzw. eingesehen werden.

Die Verpachtung erfolgt unter folgenden Kriterien:

1. Ordnungsgemäße Bewirtschaftung (u.a. keine Ausbringung von Klärschlamm, kein Anbau von genmanipuliertem Saatgut)
2. Örtliche Nähe des Pachtbetriebes
3. Pachtpreisgebot
4. Soziale Aspekte (Existenz- und Arbeitsplatzsicherheit, Bodenverteilung)
5. Ökologische Aspekte (besondere Umweltleistung)
6. Zugehörigkeit zur Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck

Angebote sind bis zum 31. März 2024 unter Bezug auf die oben genannten Kriterien zu richten an:

Ev. Kirchengemeinde Spangenberg
Pfarramt Spangenberg II, z.H. Pfrin. Rudolf
An der Lande 10
34286 Spangenberg

Jubelkonfirmationen im Landetal und im Kirchspiel Pfieffe

Die Diamantene Konfirmation, Eiserner Konfirmation und die Gnadenkonfirmation für die Jubelkonfirmandinnen und –konfirmanden aus Landefeld, Metzebach, Nausis, Obergude und Niedergude (Konfirmationsjahrgänge 1954, 1959 und 1964) findet voraussichtlich am 15. September 2024 statt.

Die Jubelkonfirmation für alle, die in den Jahren 1954, 1959, 1964 und 1974 in Pfieffe und Herlefeld konfirmiert wurden, findet zusammen mit dem nächsten Jahrgang im Jahr 2025 statt.

Auch die Goldene Konfirmation (Konfirmationsjahrgang 1974) in Metzebach, Landefeld und Nausis wird erst in 2025 gefeiert (gemeinsam mit dem Konfirmationsjahrgang 1975).



In Spangenberg feiert die Kirchengemeinde am 02.06., in Schnellrode am 09.06. Elbersdorf am 16.06. Zur Einstimmung gibt es in Spangenberg am 01.06. eine musikalische Serenade, die bei guter Musik einlädt zur Begegnung und schöner Geselligkeit am Vorabend der Spangenger Jubelkonfirmation. *SR/MS*



Bastel- und Familiennachmittag

In Schnellrode findet am Samstag, den 16.03., 15.30 Uhr ein Bastel- und Familiennachmittag im DGH statt, um sich gemeinsam auf das kommende Osterfest vorzubereiten. Es gibt eine Andacht mit Handpuppe und Lieder zur Gitarre, Bastelangebote für Groß und Klein. Dazu ist bei Kaffee, Saft und Kuchen viel Raum für Austausch und Geselligkeit. Wer zum Gelingen des Nachmittags beitragen oder mehr Infos haben möchte, melde sich gern in Gemeindebüro und Pfarramt unter Tel. 346.

Wohnung zu vermieten...

Im Spangenger Hospital (Neustadt 41) neben der Hospitalkapelle sind aktuell 2 kleine Wohnungen frei. Sie können umgehend vermietet werden. Zur Wohnung gehört: 1 Schlafzimmer, eine Wohnküche, ein Bad mit Dusche, 40-43 qm², ca. 240 Euro Kaltmiete. Weiter Informationen gibt es bei Bianca Plettenberg von den Mildten Stiftungen, Tel. 0160-4142992.



Ich seh den Sternenhimmel

**Samstag, 9. März um 19 Uhr
in der Kirche Schnellrode**

Blick in den Weltraum. Ab 18:30 Uhr gibt es Getränke und um 19.00 Uhr beginnt der Gottesdienst mit Impulsen, Bildern und Liedern, die die Sterne in den Blick rücken. Denn sie inspirieren Menschen - auch in ihrem Glauben an Gott. Ein heller Stern weist den Weg zur Krippe. Und „wenn ich sehe den Mond und die Sterne, die du Gott bereitet hast ...“ heißt es etwa in Psalm 8. Die Kirche öffnet an diesem Abend den Blick in das Weltall mit Mond und Sternen und zeigt auch die Erde aus einem ganz besonderen Blickwinkel mit himmlischer Musik als Untermalung. MS

Pilgertag am Palmsonntag am 24.03.

Eine Woche vor Ostern lädt die Kirchengemeinde ein zur gemeinsamen Pilgerwanderung in der Region. Nach dem Gottesdienst zum Palmsonntag am 24.03., 9.00 Uhr, in der Hospitalkirche können Interessierte auf schönen Wegen bis nach Pfielberg pilgern. Dort gibt es mittags Andacht und Imbiss. Anschließend geht es dann über Vockeroode mit Kaffeepause wieder am Nachmittag zurück nach Spangenberg. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Die entstehenden Kosten werden über Spenden gedeckt. MS



GEMEINDENACHMITTAG

mit Kaffee und Kuchen

22. März 2024

14.30 - 16.30 Uhr

im Gemeindehaus Landefeld

Thema: Wir singen den Frühling herbei

Gemeindenachmittage in Landefeld

Seit dem Start im vergangenen März finden im Gemeindehaus in Landefeld nun regelmäßig alle zwei bis drei Monate freitagnachmittags Gemeindenachmittage statt. Nach einer Andacht gibt es immer ein gemeinsames Kaffeetrinken und anschließend ein buntes Programm, z.B. mit unterhaltsamen Geschichten, Rätseln oder Liederraten. Der nächste Gemeindenachmittag findet am Freitag, 22. März, von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr statt. Er steht unter dem Motto: „Wir singen den Frühling herbei“. SR

Konfirmationen 2024




Freitag, 1. März

Herlefeld: 18.00 Uhr Weltgebetstag DGH Herlefeld

Samstag, 2. März

Schnellrode: 9.30 Uhr Frauenfrühstück (siehe S. 24)

Sonntag, 3. März

Spangenberg: 10.30 Uhr GH; Pfr. Reinhard 

Pfieffe: 10.30 Uhr Pfarrsaal; Pfr. Hofmann

Elbersdorf: 18.00 Uhr Kirche; Pfr. Knobel

Samstag, 9. März

Schnellrode: 19.00 Uhr Sternengottesdienst Kirche

Sonntag, 10. März

Landefeld: 10.30 Uhr Gemeindehaus; Pfr. Reinhard

Pfieffe: 10.30 Uhr Pfarrsaal; Pfr. Knobel

Spangenberg: 18.00 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden

Sonntag, 17. März

Pfieffe: 10.30 Uhr Pfarrsaal; Pfr. Reinhard

Landefeld: 10.30 Uhr Gemeindehaus; Pfrin Grenzebach

Spangenberg: 17.00 Uhr Handwerk an der Feuerschale;

Pfrin. Schümers-Paas

Palmsonntag, 24. März

SpangenbergHospital: 9.00 Uhr Pilgertagesdienst

Pfieffe: 12.00 Uhr Mittagsgebet mit Imbiss Pfarrsaal

Gründonnerstag, 28. März

Landefeld: 18.00 Uhr Tischabendmahl Gemeindehaus

Pfieffe: 18.00 Uhr gemeinsames Mahl Pfarrsaal

Spangenberg Hospital: 19.00 Uhr Gottesdienst mit Fußwaschung

Karfreitag, 29. März

Pfieffe: 10.00 Uhr

Bischofferode: 11.00 Uhr

Spangenberg Hospital: 10.30 Uhr

Vockerode: 14.00 Uhr

Weidelbach: 15.00 Uhr

Nausis: 15.00 Uhr

Gottesd

*Passions
in der Hos
Mittwoch jeweil*

6. M

13. M

20. M



Familieng



Praise an



mit Aber

dienste



andachten
pital kirche
s um 19 Uhr am:
März
März
März

gottesdienst

d Pray

ndmahl

Ostersonntag, 31. März

Spangenberg: 6.00 Uhr Osternacht

Anschl. Frühstück im GH

Metzebach: 6.00 Uhr Osternacht

Anschl. Frühstück im GH Landefeld

Schnellrode: 9.30 Uhr

Bischofferode: 10.00 Uhr

Elbersdorf: 10.30 Uhr

Landefeld: 10.30 Uhr Familiengottesdienst

Pfieffe: 11.00 Uhr



Ostermontag, 1. April

Vockerode: 10.00 Uhr

Nausis: 10.30 Uhr

Weidelbach: 11.00 Uhr

Spangenberg Hospital: 18.00 Uhr

musikalischer Gottesdienst



Sonntag, 7. April

Herlefeld: 10.00 Uhr Sandstr.

Elbersdorf: 11.00 Uhr Gänsebrunnen

Spangenberg: 18.00 Uhr Scholle

Sonntag, 14. April

Bischofferode: 9.30 Uhr

Pfieffe: 10.30 Uhr

Elbersdorf: 10.30 Uhr Konfirmation

Metzebach: 17.00 Uhr Linde

Spangenberg: 18.00 Uhr am Kloster



Samstag, 20. April

Schnellrode: 14.30 Uhr Taufgottesdienst an der Esse

Sonntag, 21. April

Spangenberg: 10.00 Uhr Konfirmation Stadtkirche

Nausis: 17.00 Uhr Wanderscheune



Sonntag, 28. April

Schnellrode: 10.30 Uhr Konfirmation

Landefeld: 10.30 Uhr Konfirmation

Pfieffe: 18.00 Uhr Singegottesdienst

Spangenberg Hospital: 18.00 Uhr Kirche@6.komm

Thema: Von der Kraft der Musik





15.03. Repair-Café

Am dritten Freitag im März lädt das Team vom Repair-Café wieder ein. Kleine mobile Elektrogeräte aus dem Haushalt können im Handwerk untersucht und gegebenenfalls repariert werden. Ebenso können Computer, Laptops und Tablets im Handwerk neu in Schuss gebracht und manche Softwareprobleme auch gleich vor Ort behoben werden. Gerd Acker und Peter Stumpe nehmen sich die nötige Zeit dafür und freuen sich über reichlich Zulauf für diesen besonderen Dienst, der Geld spart, Müll vermeidet und der Nachhaltigkeit dient. MS

Cafe Strickwerk im Handwerk

Im Café Handwerk gibt es eine Strickrunde donnerstags vormittags von 10-12 Uhr sowie auch abends von 19-21 Uhr. Es wird dabei viel erzählt, sowohl über Handarbeit als auch über anderes. Einige lernen erst stricken, andere bringen schon jahrelange Erfahrungen mit. Und es wird auch an andere gedacht: warme Kleidungsstücke für Obdachlose, für das Frauenhaus, grüne Socken für krebskranke Frauen, aber auch Weihnachtsgeschenke für die Mitarbeiter der Mildten Stiftungen und der Stiftung Himmelfels. In diesem Jahr sind es warme Bettsocken für die Klienten der AWO. Dafür nehmen wir auch gerne Wollspenden an, die gern im Haus Handwerk abgegeben werden können. Neue Strickerinnen sind dabei auch sehr herzlich eingeladen. MSP





Jeden 2. Freitag im Monat laden wir herzlich ein ins Haus Handwerk zum „Unplugged“. Gemeinsam musizieren und singen.
Die nächsten Termine sind der 8. März und 12. April
Herzlich willkommen!

Café digital im Haus Handwerk

Im Café digital sollen Senioren beim Einstieg in die digitale Kommunikation unterstützt werden. Rund um das Thema „Digital“ können Fragen gestellt und Probleme angegangen werden. Bringen Sie dazu gerne Ihr Smartphone/ Tablet o.ä. mit.

Die nächsten Termine sind: Dienstag 10- 12 Uhr am
12. März und 9. April

Kontakt: Di@-Lotsen-Stützpunkt, Marktplatz 1;
joerg.schanze@spangenberg.de; tel. 05663-509020



Evangelische Jugend goes Nikorock

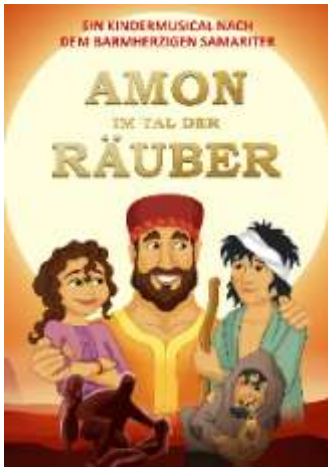
Am 8. Dezember trafen sich ca. 250 Jugendliche (auch aus Spangenberg) zum großen Nikorock-Festival im Dietrich-Bonhoeffer-Zentrum in Melsungen. Auf zwei Bühnen spielten 7 Bands aus den unterschiedlichsten Musikgenres. So war für jede/n etwas dabei. Der Erlös des Abends ging wie jedes Jahr an Brot für die Welt. Eine Andacht zu Beginn des Nikorock gehört dazu. Hier diskutieren ein Weihnachtsbaum, ein Engel, das Geschenk und der Weihnachtsmann darüber, was an Weihnachten eigentlich das Wichtigste ist. Beim Nikorock in Melsungen sind jedes Jahr um die 30 Ehrenamtliche aktiv dabei. Von Bühnenaufbau über Ticketverkauf, an der Theke oder bei der Tombo-la, am Mischpult oder bei der Verpflegung des Teams: jeder findet seinen Platz. AB

Adventssingen

Jedes Jahr besuchen wir in der Adventszeit mit den Kindergruppen ältere Menschen zu Hause und singen Advents- und Weihnachtslieder. So versuchen wir etwas Licht in die dunkle Jahreszeit zu bringen. Hier die Rainbow Kids beim Singen unterm Weihnachtsbaum im Garten bei Familie Wetzel/Günter.

Das Forscherprojekt

Beim Forscherprojekt sind die Kinder in diesem Jahr als Wissenschaftler unterwegs. Beim Experimentieren sammeln sie spannende Erkenntnisse im Umgang mit den unterschiedlichsten Materialien: von Papier über Eier bis hin zu Strohhalm wird vieles ausprobiert. Hier im Bild sieht man Felix und Johanna beim Versuch, einen Luftballon mit Hilfe von Backpulver und Zitronensaft aufzupusten. AB



Kindermusical „Amon im Tal der Räuber“

In den Osterferien wollen wir mit Dir an vier Nachmittagen das Kindermusical „Amon im Tal der Räuber“ einstudieren und aufführen. Dazu bist Du herzlich eingeladen! Wozu hast Du Lust? Ob singen, tanzen, Theater spielen oder Kostüme und Kulissen gestalten. Hier kommt jeder mit seinen Fähigkeiten zum Zuge.

Vom 25. bis 28. März jeweils von 15 bis 18 Uhr.

Aufführung: 28. März, 17 Uhr

im Gemeindehaus in Spangenberg,

Treffpunkt ist das Gemeindehaus in Spangenberg.

Eingeladen zum Mitmachen sind Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 12 Jahren.

Anmeldungen zur besseren Planung gerne bereits im Vorfeld an den Jugendarbeiter. AB

Freizeiten

Die evangelische Jugend im Kirchenkreis Schwalm-Eder bietet jedes Jahr eine große Vielfalt an Angeboten, von Freizeiten über Konzerte bis hin zu Schulungen. Mit Hilfe des QR-Codes habt ihr nun direkten Zugang zu allen Angeboten: einfach scannen und losstöbern:

Im Programm findet Ihr unter anderem auch unsere Spangenger Angebote:

Von der Ausbildung zum Jugendgruppenleiter / zur Jugendgruppenleiterin (5.-11.4.) über unsere Vater-Kind-Freizeiten (17.-19.5. an der Diemel und 30.8.-1.9. an der Eder) und die Kinderfreizeit in den Sommerferien (26.-29.7. in Reichenbach) bis hin zur Jugendfreizeit auf dem Ijsselmeer (14.-21.7. Segelschiff „Tijdgeest“). AB





Besuch von Hannah und Benny
Pfarrerin Stefanie Rudolf besucht uns monatlich in der Kita und überrascht die Kinder immer wieder mit neuen Geschichten in unseren Andachten. Diese Woche haben uns Hannah und Benny während der Andachten besucht. Fasziniert lauschten die Kinder den beiden Handpuppen, die von Pfarrerin Rudolf und einer Erzieherin gespielt wurden. *Hannah war sehr traurig. So gerne würde sie eine Prinzessin sein, aber Benny konnte sie trösten und erklärte ihr, dass sie genau richtig ist, wie sie ist.*

In unseren Andachten singen und beten wir. Die Kinder lernen biblische Geschichten kennen und freuen sich über die Gitarre von Pfarrerin Rudolf und unserer Kollegin Frau Jung. Ob mit Handpuppen, dem Erzähltheater, Rollenspielen der Erzieherinnen oder einer besonders gestalteten Mitte, immer gibt es etwas Anschauliches für die Kinder, um einen Zugang zu der jeweiligen Geschichte zu bekommen.

Durch die großzügige Spende des Wandervereins „Schwalbe Bergheim1922“ konnten wir nun noch weiteres Material anschaffen, um die Andachten zu gestalten und auch im Gruppenalltag biblische Geschichten anschaulich erzählen zu können.

Andachten gehören schon immer zu unserem Haus. Sie sind ein wertvoller Schatz für uns. Im Interview mit einigen Erzieherinnen wurde mir noch einmal deutlich, warum dies so ist. *„wir können unseren Kindern das christliche Weltbild näherbringen.“* *„in den Andachten können die Kinder biblische Geschichten kindgerecht miterleben und mitfühlen.“* *„Die Musik ist einfach was Besonderes.“* *„Die Kinder können die Gemeinschaft erleben.“* *„Die Andachten sind immer passgenau für die jeweilige Altersgruppe.“*

Ich danke unserer Pfarrerin Frau Rudolf für ihre Unterstützung und ihre wunderbaren Ideen und allen die uns mit Spenden und Tatkraft bei dieser wichtigen und wundervollen Arbeit helfen.

Olivia Engel
(Kita Leiterin)





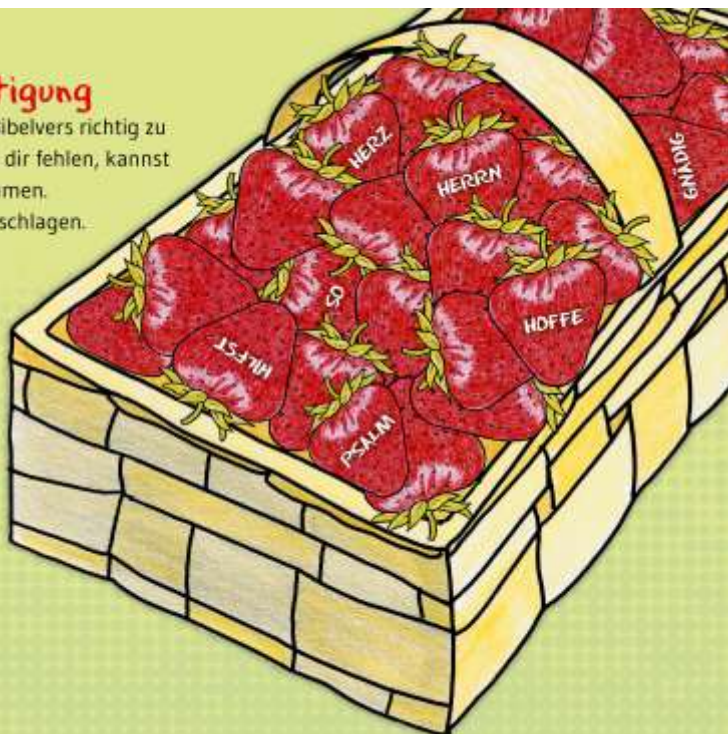
Krabbelgruppe

Montags treffen sich Kinder im Alter von 0-3 Jahren und Eltern zur Krabbelgruppe im Gemeindehaus in Landefeld. Das Programm ist ganz unterschiedlich und orientiert sich an den Interessen der Kinder: Egal ob Singen, Basteln, Spielen, Besuche auf dem Spielplatz oder, wie hier auf dem Bild, das Erleben einer Erzähltheater-Geschichte im Rahmen der Faschingsfeier – es gibt vielfältige Möglichkeiten, die gemeinsame Stunde am Montagnachmittag zu gestalten. Und natürlich gibt es auch viel Raum zum Austausch für die Eltern. Interessierte können sich bei Fragen gerne an Stefanie Rudolf (Kontakt s. Rückseite des Gemeindebriefs) wenden oder montags von 16-17 Uhr vorbeikommen.

Bibelvers zur Ermutigung

Versuche, diesen lückenhaften Bibelvers richtig zu vervollständigen. Die Wörter, die dir fehlen, kannst du aus dem Erdbeerkorb entnehmen. Zur Hilfe kannst du die Bibel aufschlagen.

Ich aber darauf,
 dass du so bist;
 mein freut sich,
 dass du so gerne
 Ich will dem singen,
 dass er wohl
 an mir tut.
 13,6-7



Krabbelgruppe in Landefeld

Die Krabbelgruppe findet montags von 16-17 Uhr im Gemeindehaus in Landefeld statt. Kontakt: Pfarrerin Stefanie Rudolf

Kinder- und Jugendangebote

Rainbow-Kids: Mittwoch 16.30-18.00 Uhr

Forscher Jungschar: Freitag 15.30-17.00 Uhr

Konfirmanden-Unterricht: Dienstag 16-18 Uhr

Konfi-Treff: Donnerstag 18.00-20.00 Uhr

Kindergottesdienst im Landetal

Der Kindergottesdienst findet im 14-tägigen Rhythmus im Gemeindehaus in Landefeld samstags von 10.00-11.30 Uhr statt.

Die nächsten Termine sind: 2. März, 16. März und 20. April.

Kontakt: Pfarrerin Stefanie Rudolf



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Kinderkirche Bischofferode:

Samstags um 10.30 Uhr im DGH

Die nächsten Termine sind:

16. März 10:30 Uhr um 10:30 Uhr im DGH

20. April um: 10:00 Uhr Treffpunkt DGH (bitte mit wetterfester Kleidung und Arbeitshandschuhen)

Musikalische Angebote:

Posaunenchor Spangenberg: Dienstag 19.30-21.00 Uhr Gemeindehaus

Posaunenchor Landefeld: Mittwoch 19.30-21.00 Uhr GH Landefeld

Heart-Chor: Dienstag 19-20.30 Uhr GH Landefeld

Kirchenchor Pfielke: Dienstag 14-15.30 Uhr im Pfarrsaal Kontakt: Anni Wichert 7050

Posaunenchor Pfielke: Kontakt Joachim Steinbach 0157 52697442

Frauenkreis Elbersdorf

Jeden 2. Mittwoch im Monat 15 Uhr im DGH Elbersdorf

13. März mit Stefanie Rudolf zum Thema: Maria Magdalena

10. April mit Sabine Leukam mit Hockergymnastik für Senioren

Frauenfrühstück in Schnellrode

2. März um 9.30 Uhr bei Ehepaar Günther, In der Gasse 3. Es wird um das Thema des Weltgebetstages gehen mit Impuls, Bildern und Gespräch rund um das Leben der Christen in Palästina.



Emmauskreis

Der Emmauskreis trifft sich einmal im Monat im Gemeindehaus in Landefeld, um gemeinsam zu singen und zu beten, einen Bibeltext zu bedenken und über Gott und die Welt zu sprechen.

Termine: nach Vereinbarung
jeweils von 10.00-11.30 Uhr

Kontakt: Pfarrerin Stefanie Rudolf



Bibelkreis

Der Bibelkreis trifft sich einmal im Monat im Gemeindehaus in Landefeld.

Termine: 13. März und 10. April jeweils 10-11 Uhr

Kontakt: Pfarrerin Stefanie Rudolf

Neustart im Hauskreis

Zum neuen Jahr hat auch der Hauskreis sich neu konstituiert und trifft sich wieder regelmäßig alle 14 Tage bei guter Gemeinschaft und Austausch über Gott, Bibel und die Welt, Gesang & Gebet. Bei Interesse bitte bei Pfarrer Schümers melden. MS



Spielenachmittag in der Katharinenstube

Mittwochs alle 14 Tage 14-16 Uhr

Bei Interesse können Sie sich gerne bei Giesela Thienel 0176-62862807 melden. Wir freuen uns auf Sie.

Kaffeetreff in Pfeiffe

Einmal im Monat treffen sich die Damen aus Pfeiffe zum gemütlichen Kaffeetrinken im Pfarrsaal. Unter der Leitung von Irmgard Rock wird alles liebevoll und kreativ vorbereitet. Bei Genuss der leckeren selbstgebackenen Kuchen werden aktuelle und abwechslungsreiche Themen besprochen. Die nächsten Termine sind am 14. März und am 11. April jeweils um 14 Uhr. MSP



KATHARINENHILFE fusioniert mit Mörscher Engeln

Wir bieten Ihnen haushaltsnahe Dienstleistungen in vielfältiger Weise: Wohnung reinigen, Wäsche sortieren, waschen, bügeln, Nahrung vorbereiten, Fahrten zum Einkauf, zu Ärzten und Behörden, einfach nur gemeinsam spazieren gehen oder gemeinsam essen.

Wir von den Mörscher Engeln sind für Sie da!

Kontakt: Sabine Knobel

Brauhausstraße 6

34326 Morschen

05664 9390209

verein@moerscher-engel.de

ARBEIT MIT GEFLÜCHTETEN UND GEMEINWESENARBEIT

Nele Blauth Tel.: 05663/2879816; Frühmessergasse 20

E-Mail: info@spangensteine.de

Dienstag & Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr



Spangensteine eV



**Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth,
den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht
hier.**



Monatsspruch März Markus 16,6





Die Geburtstage werden in Spangenberg und dem Landetal ab 80 J. und im Pfieffetal ab 75 J. veröffentlicht. Wenn Sie nicht im Gemeindebrief erscheinen möchten, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro. Die mit * gekennzeichneten Geburtstagskinder wohnen in der AWO.

Kleine Regenwurm-Kunde

Wow

FEHSTARK

Im Verhältnis zu seiner Körpergröße gehört der Regenwurm zu den stärksten Tieren der Erde. Er kann das 50- bis 60fache des eigenen Körpergewichts anheben.

Was darf NICHT in den Kompost geworfen werden? Streiche das Objekt durch!



Ungefähr die Hälfte seines Eigengewichts frisst ein Regenwurm pro Tag. Vorher müssen jedoch Pilze und Bakterien die Pflanzenteile zerkleinern.

Der Regenwurm gräbt um, kompostiert altes Laub und düngt mit seinem nährstoffreichen Kot den Garten. Er belüftet den Boden, indem er ihn ständig umgräbt. Außerdem schichtet er so die Nährstoffe von unten nach oben.



Kannst du dem Regenwurm helfen, den kürzesten Weg zu seinen Freunden zu finden?



ZAHLEN UND FAKTEN

Versuche, die Zahlen in das richtige Feld zu notieren. Die Buchstaben ergeben in der richtigen Reihenfolge das Lösungswort. Dieses Wort ist auch ein anderer Name für den Regenwurm.

In der Natur werden Regenwürmer etwa Jahre alt.

Arten von Regenwürmern leben in Deutschland.

Weltweit gibt es Arten.

Ein Kompostwurm wird zwischen cm lang.

Ein ausgewachsener Regenwurm kann bis zu Segmente (Körperringe) haben.

In einem Quadratmeter Boden leben durchschnittlich Regenwürmer.

Bis zu Meter tief sind die Gänge, die der Tauwurm gräbt.

6 bis 13 T 3 R 100 E 46 Ä

2 G 160 N 3000 R



Kleiderschrank zu voll?



Kleidersammlung für Bethel ist am 18./19. April

Bethel – Kleidersammlung am 18. und 19. April 2024

Die nächste Kleidersammlung für Bethel findet am 18. und 19. April statt. Von 8.00 Uhr morgens bis 19.00 Uhr abends können Säcke oder Tüten mit gut erhaltenen Kleidungsstücken abgegeben werden. Die Spangenbergere Sammelstellen im Überblick:

Spangenberg: Pfarrhaus 1, Durchfahrt, Obergasse 1

Elbersdorf: DGH Elbersdorf, Oberer Schleifrain 1

Herlefeld: Leni Bettenhausen, Sandstr. 3

Landefeld: Stefanie Rudolf, An der Lande 10

Metzebach: Familie Fey, Mühlberg 2

Nausis: Reiner Kehl, Alheimer Str. 13

Mörshausen: Backhaus am Pfarrhaus, Pfarrstraße 6

Adelshausen: Scheune Familie Mitze, Pfeiffestraße 9

Bergheim: Scheune Familie Riemenschneider, Neuendorfer Straße 1

Vockerode-D., Familie Klöpfel, Dinkelberger Straße 12a

Bischofferode, Familie Bittner, Dorfstraße 30

Weidelbach, Ingeborg Vaupel, Am Tränkeweg

Pfieffe, Pfarramt, Am Wehr 1

Wir können Ihre Kleidersäcke auch bei Ihnen abholen. Information an Jugendarbeiter Andreas Brunßen unter Tel. 931908.

Was kann in die Kleidersammlung? Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere. Pelze und Federbetten - jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).

Ein Sammelbeutel liegt dieser Ausgabe der Signale bei.

Vielen Dank allen Spenderinnen und Spendern!

Übrigens: Bei der Kleidersammlung am 11. November kamen in Spangenberg 4.720 kg Kleidung zusammen, die von Bethel abgeholt werden konnten. Mit Unterstützung von Konfis und Jugendlichen wurden diese zur zentralen Sammelstelle gebracht. Vielen Dank an die Helferinnen und Helfer sowie die Spenderinnen und Spendern!



Dienstleistungen rund um Garten und Haus

Florian Bödicker
0173/1502786
05663/9385105

Zur Hainbuche 3
34286 Spangenberg/
Vockerode-Dinkelberg

florian.vd@web.de



Inh. Sylvia Kupfer-Dietrich
Schulstr. 5
34286 Spangenberg-Pfieffe
Telefon: 0 56 63-93 19 41



ELH GMBH
Elektro • Lüftung • Heizung

05663-6734

elh-gmbh@t-online.de

Nausiser Str. 5, 34286 Spangenberg-Pfieffe

Möller Metallbau GmbH



- Treppen- und Balkongeländer
- Balkone und Balkonerweiterungen
- Spindel- und Wangentreppen

Klaushofsweg 8 34286 Spangenberg
Telefon 05663-479

moeller.metallbau@t-online.de
www.moeller-metallbau.de

Kfz-Technik Wollenhaupt

Kfz-Meisterbetrieb



- Reparaturen aller Fabrikate
- HU-KÜS/AU
- Motorradservice
- Sachverständigenbüro
- Unfallinstandsetzung
- Neu- und Gebrauchtwagen
- Reifen und Räder
- Kfz-Elektrik/Motordiagnose
- Inspektion mit Mobilitätsgarantie

Heckenrain 6
34286 Spangenberg
Telefon 05663-931360
Fax 05663-931361
kawotec@t-online.de

FAHR SERVICE Spangenberg

persönlich • zuverlässig • pünktlich

- Krankenfahrten
- Rollstuhlfahrten
- Arztbesuche
- Klinikfahrten
- Chemofahrten
- Bestrahlungsfahrten
- Einkaufsfahrten
- Ausflugsfahrten
- Gruppen bis 8 Pers.
- Bahntransfer
- Flughafentransfer
- Fahrten zur Kur

05663 / 18 18

Durch die Zusammenlegung des Spangenberg und Pfieffer Gemeindebriefes möchten wir die Anzeigenmöglichkeit für Betriebe und Firmen für den Gemeindebrief „Signale“ übernehmen. Wenn Sie mit Ihrer Firma gerne auf dieser Seite mit einer Anzeige (6,5x4,5 cm) erscheinen möchten, kostet das bei der Auflage von 2800 Exemplaren und 5 Ausgaben pro Jahr 100 €. Für weitere Infos wenden Sie sich gerne an das Gemeindebüro (346).

Hier könnten Sie mit Ihrem Betrieb einen guten EinDRUCK hinterlassen!



Pfarrbezirk 1: Pfarrer Michael Schümers
Estlandbeauftragter der EKKW
Kirchspiel Pfielke: Pfarrerin Merike Schümers-Paas
Obergasse 1, 34286 Spangenberg
Tel.: 05663/346
E-Mail: pfarramt1.spangenberg@ekkw.de
und merike.schuemers-paas@ekkw.de
pfarramt.pfielke@ekkw.de



Pfarrbezirk 2: Pfarrerin Stefanie Rudolf
An der Lande 10, 34286 Spangenberg
Tel.: 05663/1515
E-Mail: pfarramt.landefeld@ekkw.de



Himmelsfels: Pastor Steve Ogedegbe, Pfarrer Frank
Weber & Pfarrer Johannes Weth
Burgsitz 1, 34286 Spangenberg
Tel.: 05663/274017
E-Mail: info@himmelsfels.de



Kinder- und
Jugendarbeit: Diakon Andreas Brunßen
Rottheil 15, 34286 Spangenberg
Tel.: 05663/931908
E-Mail: aabrunssen@gmx.de



Gemeindebüro: Pfarramtssekretärin Annette Brunßen
Obergasse 1
Tel.: 05663/346
E-Mail: gemeindebuero.spangenberg@ekkw.de
dienstags + freitags von 9-12 Uhr



Diakoniestation: Tel.: 05664/8530

Ev. Kindergarten: Leiterin Olivia Engel
Am Schloßberg 16, 34286 Spangenberg
Tel.: 05663/7858
E-Mail: kita.spangenberg@ekkw.de



Kontoverbindung: Kirchenkreisamt Schwalm-Eder
IBAN: DE46 5206 0410 0002 1001 00

Bitte immer die Kirchengemeinde und den Verwendungszweck angeben!

